



## Gut vorbereitet in die TSM-Prüfung

Beraten durch die DVGW Service & Consult GmbH

Die Anwendung der allgemeinen Regeln der Technik im Gas- und Wasserfach bei Planung, Bau und Betrieb von Anlagen ist über den Ordnungsrahmen, der z. B. durch das Energiewirtschaftsgesetz und die Trinkwasserverordnung gestaltet wird, mit der Vermutungswirkung verknüpft, ordentlich organisiert zu sein. Eine dem Zweck des Unternehmens geeignete Organisation zu entwickeln, umzusetzen und bei Bedarf auch weiterzuentwickeln, ist die Aufgabe der jeweiligen Unternehmensleitung. Dabei kommen im Gas- und Wasserfach bewährte Managementsysteme zur Anwendung.

Mit dem Technischen Sicherheitsmanagement, das inzwischen auch in den Bereichen der Abwasserentsorgung, der Stromversorgung, bei der Versorgung mit Fernwärme, bei den Betreibern von Gewässern und bei der Flüssiggasversorgung etabliert ist, steht den Verantwortlichen der Unternehmen ein Organisationsinstrument zur Verfügung, dessen wirksame Umsetzung durch eine externe Prüfung bewertet werden kann. Aktuell sind mehr als 1000 Bestätigungen über die erfolgreiche Prüfung des Technischen Sicherheitsmanagements (TSM) erteilt. So haben z. B. allein über 370 Unternehmen der Gasversorgung, über 350 Wasserversorger und 230 Stromversorgungsunternehmen die TSM-Prüfung erfolgreich bestanden. Aktuell stehen die Daten zu den erteilten TSM-Bestätigungen auf den Internetseiten der beteiligten Verbände AGFW, DVGW, DWA, VDE FNN und DVFG zur Verfügung. Das Technische Sicherheitsmanagement ist damit auch ein bewährtes Instrument der technischen Selbstverwaltung der Branchen.

Mit der Einführung des TSM in einem Unternehmen sind Herausforderungen verbunden, die neben dem normalen Tagesgeschäft, das bereits jetzt schon manchmal auf (zu?) wenige Schultern verteilt ist, schwer zu bewältigen sind. Aber auch organisatorische Änderungen können dazu führen, dass bereits einmal getroffene Festlegungen den neuen betrieblichen Bedingungen anzupassen sind. Vergleichbare Fragestellungen können entstehen, wenn sich ein bereits TSM geprüftes Unternehmen zum Ablauf der Gültigkeit der TSM-Bestätigung nach fünf Jahren einer erneuten TSM-Prüfung stellen will. Einerseits ist das fachliche

Knowhow im Unternehmen vorhanden. Andererseits braucht es einen „Kümmerer“, der z. B. die bestehenden Regelungen bezüglich ihrer Anwendung und Aktualität sichert, die Beantwortung der Prüfungsleitfäden unterstützt und auch hier und da die Mitarbeiter auf die Einhaltung notwendiger Festlegungen hin sensibilisiert.

Dabei wird bereits heute immer wieder auch auf externe Unterstützung zurückgegriffen. Unternehmen helfen sich dabei untereinander oder greifen auf im Fach erfahrene Berater zurück, die eine Beratung zur Vorbereitung auf eine TSM-Prüfung oder aber auch zur Behandlung einzelner konkreter Fragen anbieten. Die DVGW Service & Consult GmbH, eine 100-prozentige Tochter des DVGW e. V., ist auch in Fragen der Organisationsberatung in der Versorgungswirtschaft tätig. Die Entwicklung dieses Beratungsbereiches war dabei die logische Konsequenz aus dem Bedarf der Unternehmen an Unterstützung bei der Vorbereitung auf eine TSM-Prüfung, der durch Anfragen beim DVGW, in den DVGW-Landesgruppen oder bei Fachveranstaltungen deutlich wurde. Mit der Erfahrung aus ihrer Tätigkeit in Unternehmen der Versorgungswirtschaft, TSM-Prüfungen und Audits, aber auch der Kenntnis des Ordnungsrahmens und des technischen Regelwerkes können die bei der Beratung eingesetzten Fachleute der DVGW Service & Consult GmbH die Unternehmen bei der Gestaltung und Weiterentwicklung der notwendigen Strukturen und Abläufe unterstützen.

So wird beim Start in die Vorbereitung einer TSM-Prüfung zunächst der aktuelle Organisationsstand des Unternehmens unter die Lupe genommen. Dabei werden die Fragen zur Aufbau- und Ablauforganisation ganz konkret unter Zuhilfenahme der aktuellen TSM-Leitfäden mit den Mitarbeitern des Unternehmens durchgearbeitet. Im Ergebnis dieser Ist-Aufnahme wird der Bedarf an Ergänzung, Aktualisierung und Konkretisierung der bestehenden Regelungen für das Unternehmen erkennbar. Gemeinsam werden dann die nächsten Arbeitsschritte unter Berücksichtigung der auch im Unternehmen vorhandenen Ressourcen vereinbart. Im Rahmen der Beratung können dabei gemeinsam mit den zuständigen Mitarbeitern Lösungsvorschlä-

ge für ganz konkrete Fragestellungen erarbeitet werden.

Die Einbindung der Verantwortlichen und Mitarbeiter, besonders bei den operativen Themen, ist für das nachhaltige Ergebnis der Beratung besonders wichtig. Festlegungen, die mit den Mitarbeitern gemeinsam erarbeitet werden, stoßen auf eine deutlich höhere Akzeptanz als Regelungen, die sozusagen über den Kopf der Ausführenden hinweg getroffen werden. Nur so ist zudem auch der zum Teil notwendige erhöhte Dokumentationsaufwand, ob durch das Führen von Nachweisen und Protokollen oder die Auswertung von Daten und das Verfolgen von Maßnahmen, durchzusetzen. Auch hier gilt es, praktikable Lösungen zu finden, die den bestehenden Anforderungen des betrachteten Unternehmens gerecht werden.

Neu getroffene oder aktualisierte Festlegungen zur Aufbau- und Ablauforganisation müssen in die betriebliche Praxis überführt werden. Dabei können Information und gegebenenfalls Schulung der betroffenen Mitarbeiter notwendig werden. Hier können die Berater der DVGW Service & Consult GmbH z. B. ergänzend auch zu gegebenenfalls bestehenden Schulungsstrukturen unterstützen. Zum Projektabschluss dann wird die Aufbau- und Ablauforganisation nochmals mit Hilfe der TSM-Leitfäden geprüft. Die Leitfäden werden dabei auch so ausgefüllt, dass sie als Basis für die TSM-Prüfung genutzt werden können.

Die bisher von den Beratern der DVGW Service & Consult GmbH durchgeführten Projekte zur Vorbereitung auf die TSM-Prüfung konnten mit Erfolg abgeschlossen werden. Dabei wurden bisher Versorgungsunternehmen der Sparten Gas, Wasser, Abwasser, Strom und Fernwärme beraten. Die DVGW Service & Consult GmbH steht den Unternehmen der Versorgungswirtschaft mit ihrer Organisationsberatung auch zukünftig mit Rat und Tat zur Verfügung.

Kontakt: Thomas Schmidt, DVGW Service & Consult GmbH, Tel. +49 228 9188-747, E-Mail: schmidt@dvgw-sc.de

Dipl.-Ing. Gabriele Schmidt ■